



**Save the Children**

# **JAHRESBERICHT SCHWEIZ 2022**

# INHALT

---

**03 VORWORT**

---

**04 UNSERE AMBITION FÜR KINDER**

---

**05 ZAHLEN 2022**

---

**06 PROJEKTÜBERSICHT 2022**

---

**08 PROJEKTARBEIT 2022**

---

**14 KOMMENTAR ZUR JAHRESRECHNUNG**

---

**15 BILANZ**

---

**16 BETRIEBSRECHNUNG**

---

**17 DANKE**

---

**18 DAS SIND WIR**

---

## IMPRESSUM

**HERAUSGEBER** Save the Children,  
Sihlquai 253, 8005 Zürich, T 044 267 74 70,  
[www.savethechildren.ch](http://www.savethechildren.ch)

**LEITUNG** Melina Stavrinos

**REDAKTION** Adriana Bellini, Lisa Bonhôte,  
Andreas Bröchle, Carlos Diaz, Adrian Förster,  
Clara Gardu, Mai Groth, Valeria Kunz,  
Serafina Schelker, Melina Stavrinos

**GESTALTUNG & UMSETZUNG** Tanja Jablanovic

**FOTOGRAFIN TITELBILD** Linh Pham / Save the  
Children **FOTOGRAF:INNEN DIESER AUSGABE**

Für Save the Children: Apsatou Bagaya, Allison  
Joyce, Luca Kleve-Ruud, Sacha Myers, Andrew  
Pacutho, Anna Pantelia, Rajan Zaveri

**DRUCK** Ast & Fischer AG

**KORREKTORAT** Walter Schmid

**PAPIER** Amber Graphic

**GESAMTAUFLAGE** 250 Exemplare (DE/FR)

gedruckt in der  
**schweiz**



Sven Hoffmann  
Vorstandspräsident  
Save the Children Schweiz



Adrian Förster  
Geschäftsführer  
Save the Children Schweiz

## Frieden – der Nährboden für ein erfülltes Leben

Frieden ist mehr als die Abwesenheit von Krieg. Der Angriff auf die Ukraine hat uns im vergangenen Jahr aufgezeigt, dass Frieden nicht selbstverständlich ist. Die Betroffenheit in der Bevölkerung war gross und hat eine der grössten Solidaritätswellen in der Geschichte von Save the Children Schweiz ausgelöst. Lesen Sie mehr über unser Engagement in der Ukraine auf Seite 8.

426 Millionen Kinder leben weltweit in Konfliktgebieten – sie können dafür am wenigsten und leiden dabei am meisten. Sie erleben physische Gewalt, entwickeln Ängste durch Erlebnisse oder verlieren durch eine Flucht ihr Zuhause. Um dem Frieden ein Stück näherzukommen, setzen wir alles daran, dass Kinder vor den Auswirkungen von Krieg geschützt sind, dass von extremer Armut betroffene Kinder überleben und gesund aufwachsen, und dass Kinder überall auf der Welt eine gute Grundausbildung erhalten. In der Ukraine etwa haben wir Bunker kinderfreundlich eingerichtet, damit die Kinder einen Moment lang den Krieg vergessen und einfach nur spielen können. Nach den verheerenden Überschwemmungen in Pakistan haben wir Hygienesets für jugendliche Mädchen verteilt und in Kolumbien ermöglichen wir Kindern mit Bildungssets die Rückkehr in die Schule nach der Covid-19-Pandemie. Über all diese Projekte berichten wir auf den nachfolgenden Seiten.

In unseren Schweizer Programmen sind wir regelmässig mit Eltern im Austausch, die gemeinsam mit ihren Kindern vor Gewalt geflohen sind und heute in der Schweiz Schutz suchen. Wenn wir sie nach ihren Wünschen fragen, hören wir immer wieder dieselben Worte: Eltern wünschen sich, dass ihre Kinder zur Schule gehen können, medizinische Versorgung erhalten und in Sicherheit aufwachsen dürfen.

Wo Staaten Grundrechte wie Bildung, medizinische Grundversorgung und Schutz gewährleisten, klingt es friedlich. Doch was ist mit den inneren Verletzungen, die Erlebnisse im Heimatland, auf der Flucht oder im Ankunftsland hinterlassen haben? Genau hier setzen wir an, wenn wir Projekte durchführen, bei denen die mentale Gesundheit im Fokus steht. Kinder müssen für eine gesunde, befreite Entwicklung ihre Erlebnisse verarbeiten können. Innerer Frieden ist der Nährboden, damit darauf ein erfülltes Leben wachsen kann.

Sven Hoffmann  
Vorstandspräsident  
Save the Children Schweiz

Adrian Förster  
Geschäftsführer  
Save the Children Schweiz

# UNSERE AMBITION FÜR KINDER

Unsere Vision ist eine Welt, in der jedes Kind überlebt, lernt und geschützt aufwachsen kann. Um unsere Ambition zu verwirklichen, haben wir uns bis 2030 drei Ziele gesetzt:



## ÜBERLEBEN

Kein Kind unter fünf Jahren stirbt an vermeidbaren Ursachen.

---



## LERNEN

Jedes Kind profitiert von einer qualitativ hochwertigen **Grundbildung**.

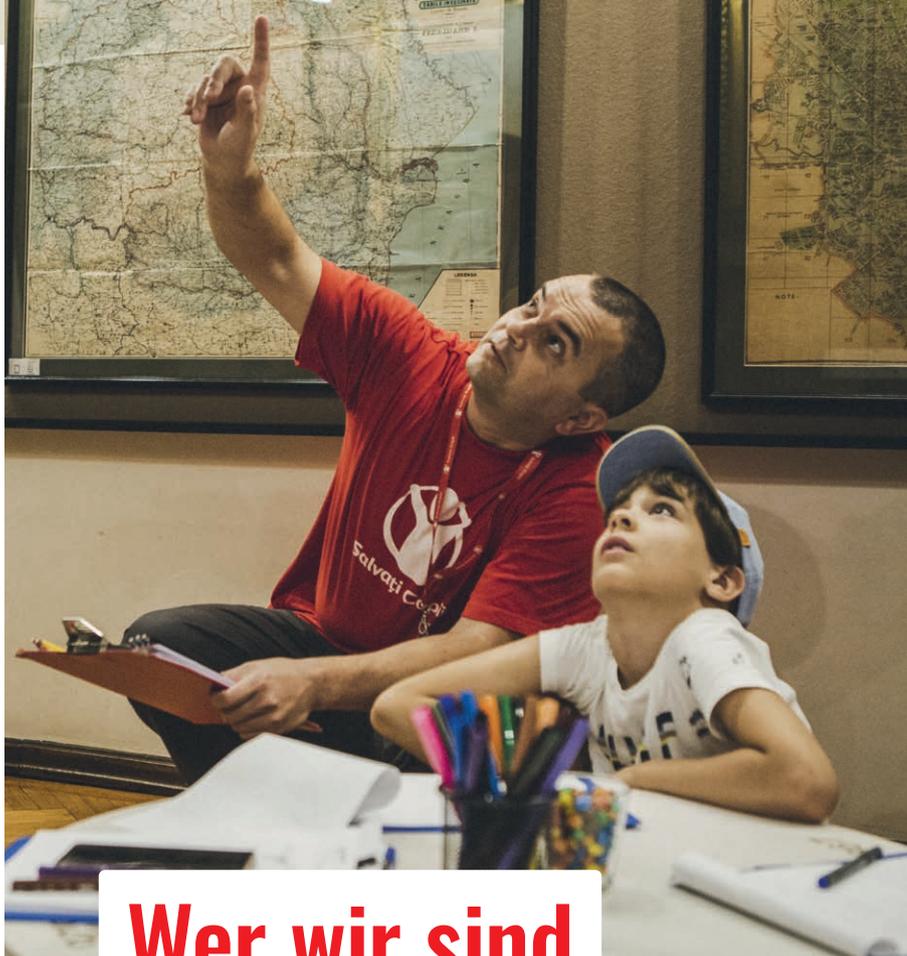
---



## GESCHÜTZT SEIN

Gewalt gegen Kinder wird **nicht toleriert**.

---



# Wer wir sind und was wir tun

## Einsatz für Kinder weltweit

Jedes Kind verdient eine Zukunft – ob in der Schweiz oder auf der ganzen Welt. Mit dieser Überzeugung setzen wir uns ein für die Rechte der Kinder. Wir verbessern die Leben der Kinder weltweit rasch und nachhaltig.

---

Dabei unterstützen wir Kinder in folgenden Situationen:



Kinder **in Krisen**



Kinder **auf der Flucht**



Kinder **in Slums**

---



# ZAHLEN 2022

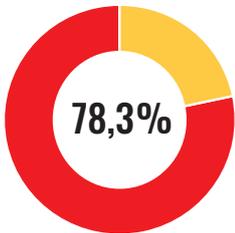


Über **20750 Schutzengel** spendeten regelmässig für Kinder.

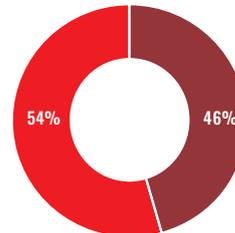


## 31,5 MIO. CHF

an Zuwendungen kamen 2022 zusammen.



Rund **4 von 5** gespendeten Franken flossen in unsere Projekte für Kinder.



Davon setzten wir **54%** der Spenden für **die Nothilfe** und **46%** für **die nachhaltige Entwicklung** ein.

Unsere Mittel flossen in Projekte mit folgenden thematischen Schwerpunkten:



**25,0%**  
Kinder in Armut



**20,5%**  
Gesundheit und Ernährung



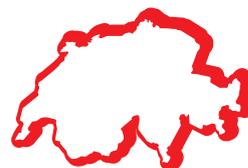
**30,1%**  
Kinderrechte und Kinderschutz



**24,4%**  
Bildung



Save the Children Schweiz unterstützte **Projekte in 34 Ländern**, die Kinder schützen, ihr Überleben sichern und ihnen Bildung ermöglichen.

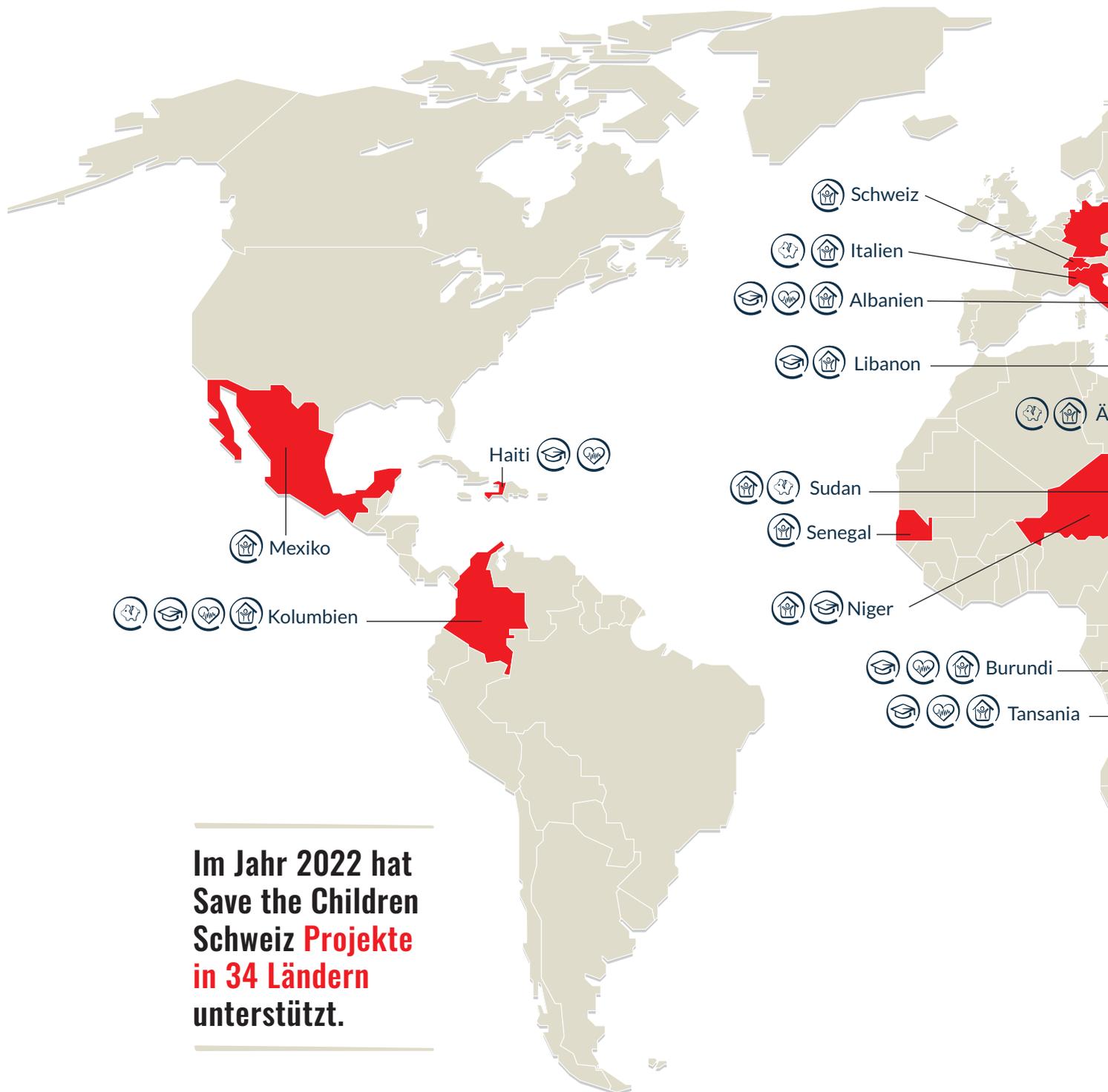


Wir unterstützten **21 Asylunterkünfte** in der Deutsch- und Westschweiz beim Aufbau von kinderfreundlichen Räumen und weiteren Angeboten für Kinder und Familien.

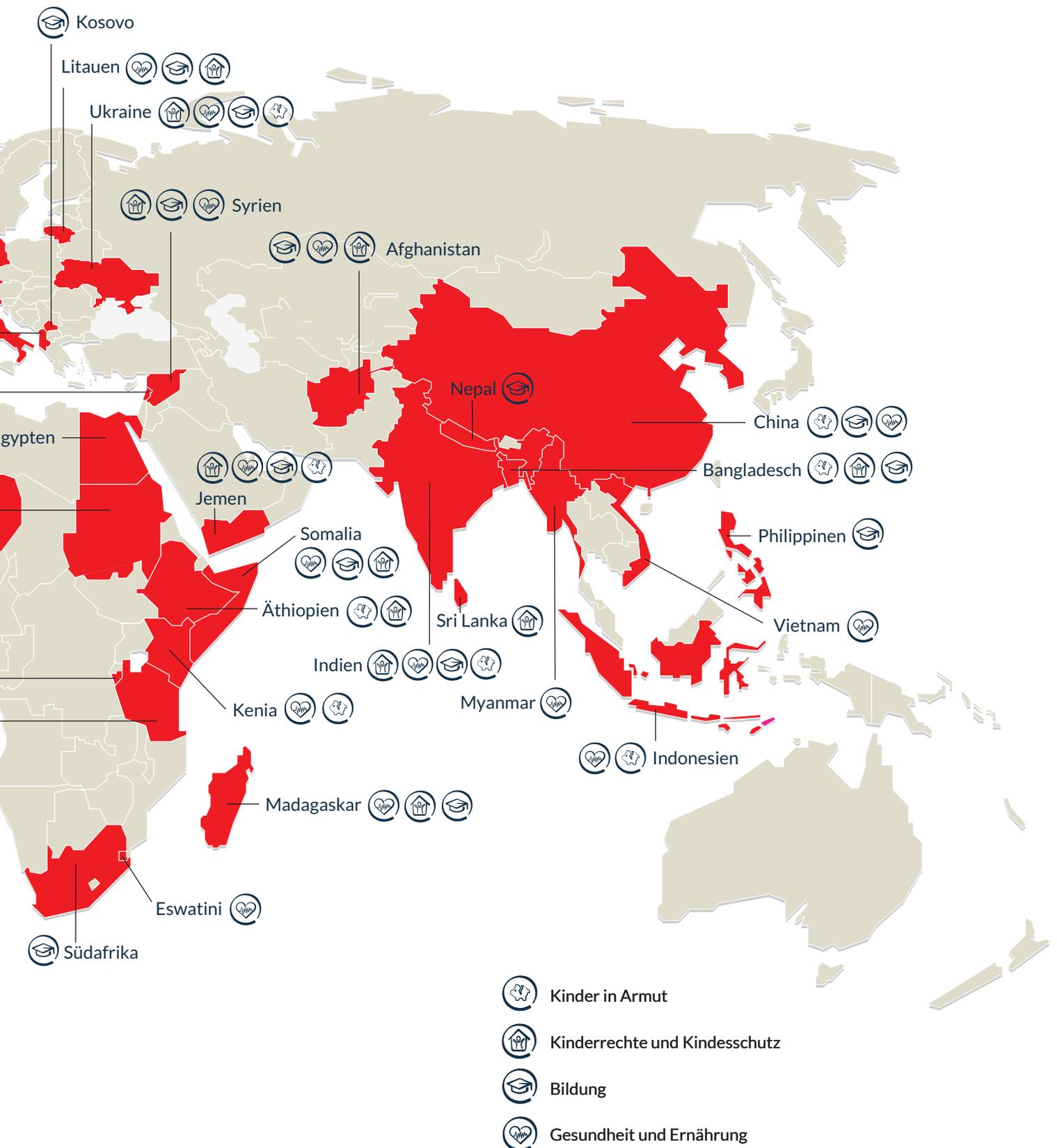


# PROJEKTÜBERSICHT 2022

Save the Children Schweiz hat im Jahr 2022 Kinder weltweit rasch und nachhaltig unterstützt. Dabei haben wir auf Notfälle wie den Krieg in der Ukraine oder die Überschwemmungen in Pakistan reagiert. Gleichzeitig engagierten wir uns für die langfristige Entwicklung, um unter anderem den Bildungszugang für Kinder im Niger zu verbessern und geflüchtete Kinder in der Schweiz umfassend zu schützen.



Im Jahr 2022 hat  
Save the Children  
Schweiz **Projekte**  
**in 34 Ländern**  
unterstützt.





# Das haben wir im Jahr 2022 erreicht!

Im Jahr 2022 hat Save the Children Schweiz **Projekte in 34 Ländern** umgesetzt. Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie eine **Auswahl unserer Projekte weltweit.**



## Lebensrettende Hilfe für vertriebene Kinder

### Ausgangslage

In der Ukraine herrscht Krieg. Da wir seit 2014 im Land tätig sind, konnten wir unseren Einsatz sofort mit lebensrettender Hilfe ausweiten.

### Was wir tun

Insgesamt haben wir in der Ukraine mehr als 800 000 Menschen – darunter 436 500 Kinder – innerhalb des ersten Jahrs mit Nothilfe erreicht. Neben Lebensmittel- und Hygienesets verteilen wir auch Heizmaterialien und richten kinderfreundliche Räume ein. In einem unserer Projekte in der Ostukraine unterstützen wir über 9000 vertriebene Kinder und ihre Familien finanziell, damit sie ihre Grundbedürfnisse decken können.

### Darum ist das Projekt wichtig

Der Konflikt in der Ukraine zwingt Millionen Menschen, ihre Heimat zu verlassen. Viele haben ihr Zuhause und Einkommen verloren und kämpfen mit gesundheitlichen Beschwerden. In diesem Projekt sorgen wir uns um die lebenswichtigen Grundbedürfnisse der Betroffenen.

## Sichere Rückkehr zur Schule

### Ausgangslage

Während der Covid-19-Pandemie waren die Schulen in Bangladesch über ein Jahr geschlossen. Zudem kämpfen Familien darum, ihre finanzielle Stabilität zurückzugewinnen. Diese Kombination birgt für Kinder die Gefahren von Schulabbruch, Kinderarbeit oder Kinderheirat.

### Was wir tun

Damit die Kinder in Slums zur Schule zurückkehren können, unterstützen wir sie mit Bildungssets und finanzieller Hilfe. Um den verpassten Unterrichtsstoff aufzuholen, bieten wir Nachhilfestunden an. Zudem führen wir Schulungen für Lehrpersonen durch, damit sie die Kinder bestmöglich beim Lernen begleiten können.

### Darum ist das Projekt wichtig

Das Projekt wirkt den langfristigen Folgen der Covid-19-Pandemie auf die Bildung entgegen, indem Kinder in einem sicheren Umfeld weiterlernen können.



## Bildungszugang für Kinder in Krisen

### Ausgangslage

In der Region Diffa im Niger ist die Lage aufgrund wiederkehrender Angriffe instabil. Für Schulen ist es eine besonders grosse Herausforderung, unter diesen Umständen hochwertige Bildung für Kinder anzubieten und geflüchtete Kinder zu integrieren.

### Was wir tun

Wir unterstützen lokale Bildungs- und Kinderschutzakteure sowie Gemeinden dabei, den Zugang zur Bildung für Kinder in Diffa zu verbessern. Wir zeigen auf, welche Instrumente es gibt, damit möglichst viele Kinder zur Schule gehen und wie sie dabei bestmöglich geschützt werden können.

### Darum ist das Projekt wichtig

Indem wir die lokalen Behörden in ihren eigenen Fähigkeiten stärken, können Kinder trotz unbeständiger Lage sicher zur Schule gehen und lernen.





## ITALIEN

### Unterstützung für Kinder auf der Flucht

#### Ausgangslage

Immer mehr Geflüchtete erreichen oder passieren die italienischen Küstenstadt Ventimiglia. Viele von ihnen sind Kinder, die teilweise alleine unterwegs sind. Nebst den katastrophalen Lebensbedingungen und dem schwierigen Zugang zu Essen, sauberem Wasser und sanitären Anlagen sind unbegleitete Kinder besonders gefährdet, Opfer von Menschenhandel oder Schmuggel zu werden.

#### Was wir tun

Wir sind vor Ort und unterstützen besonders gefährdete Familien und Kinder, die alleine unterwegs sind. Wir verteilen Hygienesets und Kleider und informieren Betroffene über ihre Rechte. In unseren kinderfreundlichen Räumen erhalten Kinder eine warme Mahlzeit, werden von Fachpersonen betreut und können spielen. Ausserdem bietet unsere Nachtunterkunft einen sicheren Schlafplatz für unbegleitete Minderjährige.



#### Darum ist das Projekt wichtig

Wenn die Kinder und Jugendlichen in Ventimiglia ankommen, sind sie im Schnitt bereits vier Jahre unterwegs. Auf ihrer Flucht sind sie zahlreichen Gefahren ausgesetzt. Das Projekt bietet sichere Räume und grundlegende Unterstützung, um den Kindern und ihren Familien Schutz und Würde entgegenzubringen.



UNBEGLEITETE KINDER SIND  
BESONDERS GEFÄHRDET, OPFER  
VON MENSCHENHANDEL ODER  
SCHMUGGEL ZU WERDEN.



## Schutz und Bildung für Kinder

### Ausgangslage

In Kolumbien hat die Covid-19-Pandemie marginalisierte Bevölkerungsgruppen am härtesten getroffen. Insbesondere in Gemeinschaften, die Geflüchtete aus Venezuela aufgenommen haben, hat sich die Lage zugespitzt und die Gewalt zugenommen.

### Was wir tun

Schulen sind sichere Orte, an die Kinder nach der Pandemie zurückkehren können. Um die Rückkehr zu fördern, stellen wir Bildungssets und finanzielle Unterstützung bereit. Zudem ist die Prävention sexueller Gewalt ein wichtiger Bestandteil des Projekts. Wir sensibilisieren Eltern und bieten psychologische Unterstützung an. Um die Verbreitung von Covid-19 zu verhindern, verbessern wir die Hygienebedingungen an den Schulen.

### Darum ist das Projekt wichtig

Dieses Projekt ermöglicht allen Kindern, in die Schule zurückzukehren, und bietet ihnen umfassenden Schutz.



## Nothilfe nach Überschwemmungen

### Ausgangslage

Pakistan wurde von den heftigsten Regenfällen seit Jahrzehnten heimgesucht. 16 Millionen Kinder sind von den verheerenden Überflutungen betroffen und das Risiko für Krankheiten und Hunger ist in den überschwemmten Regionen stark angestiegen.

### Was wir tun

Wir verteilen Lebensmittel, Hygiene- und Haushaltssets in der Provinz Sindh, die am stärksten von den Überschwemmungen betroffen ist. Zudem bieten wir Schulungen zu den Themen Händewaschen und sichere Aufbewahrung von Wasser an und führen Erste-Hilfe-Kurse durch.

### Darum ist das Projekt wichtig

Die Überschwemmungen in Pakistan haben eine humanitäre Krise ausgelöst. Wir unterstützen Betroffene dabei, besser mit den Auswirkungen der Krise umgehen zu können und ein Leben in Würde zu führen.





### **Soforthilfe für Kinder in der Hungerkrise**

#### **Ausgangslage**

In Notsituationen wie den Überschwemmungen in Pakistan, der tödlichen Hungerkrise in Ostafrika oder dem Krieg in der Ukraine ist sofortige Hilfe überlebenswichtig. Seit 2018 können wir dank dem Kinder-Nothilfefonds betroffenen Kindern und ihren Familien rasche Unterstützung zukommen lassen.

#### **Was wir tun**

Fehlender Regen, Covid-19 oder Konflikte erschweren den Zugang zu Nahrungsmitteln und führen zu Hungerkrisen. Dabei trifft Mangelernährung Kleinkinder am stärksten. Wir bilden freiwilliges Gesundheitspersonal aus und stärken Eltern bei der Früherkennung und Behandlung von Mangelernährung. Ausserdem bieten wir finanzielle Unterstützung, die es den Familien erlaubt, ihre Grundbedürfnisse in Würde zu decken. So auch in Kenia, wo wir die Versorgung in Gesundheitszentren verbessern und Kinder mit akuter Mangelernährung behandeln.



#### **Darum ist unser Nothilfefonds wichtig**

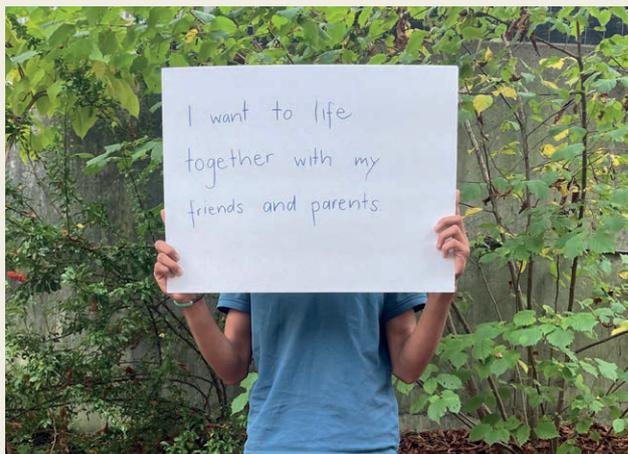
Der Fonds unterstützt Familien in Notsituationen, über die in der Öffentlichkeit wenig berichtet wird. Auf diese Weise helfen wir Kindern auch dort, wo die Welt nicht hinschaut. Dank Spenden in den Nothilfefonds konnten wir im Jahr 2022 weltweit auf 18 Notsituationen in 15 Ländern reagieren und knapp 400.000 Menschen mit lebensrettender Hilfe erreichen.



## KINDER- NOTHILFEFONDS



## SCHWEIZ



### **KIJUMA** Ein Magazin von geflüchteten Jugendlichen

#### **Ausgangslage**

Fast die Hälfte aller Asylgesuche in der Schweiz stammt von Kindern und Jugendlichen. Dabei ist der Anteil an Jugendlichen, die alleine auf der Flucht sind, im letzten Jahr stark angestiegen. Diese Minderjährigen sind besonders verletzlich und benötigen dringend Unterstützung im Umgang mit ihrer aktuellen Lebenssituation in Schweizer Asylunterkünften.

#### **Was wir tun**

Im neuen Projekt «Kijuma – Kinder- und Jugendmagazin» entwickeln Jugendliche einer Asylunterkunft während einer Projektwoche ein eigenes Onlinemagazin. Sie setzen sich mit ihrem Alltag in der Asylunterkunft, ihren Wünschen und ihren Interessen auseinander. Die Arbeit an der Zeitschrift wird ergänzt durch sportliche und kreative Aktivitäten.

#### **Darum ist das Projekt wichtig**

Das Recht von Kindern auf Mitwirkung<sup>1</sup> wird im Schweizer Asylwesen noch kaum berücksichtigt. Durch das Magazin erhalten die Jugendlichen die Möglichkeit, ihre Sichtweisen und ihre Lebensrealität einem breiten Publikum vorzustellen. Zudem können sie Anliegen direkt an die Asylunterkünfte formulieren und dadurch Verbesserungen in ihrem Alltag bewirken.



Informationen zu weiteren Projekten für geflüchtete Kinder in der Schweiz: [savethechildren.ch/schweiz](https://savethechildren.ch/schweiz)  
Zur Erstausgabe des Magazins: [savethechildren.ch/kijuma](https://savethechildren.ch/kijuma)

<sup>1</sup>Das Recht auf Mitwirkung ist im Artikel 12 der **UN-Kinderrechtskonvention** als einer von 54 völkerrechtlichen Standards zum Wohle von Kindern und Jugendlichen verankert.

# KOMMENTAR ZUR JAHRESRECHNUNG



Der Krieg in der Ukraine führte 2022 zu einer Welle der Solidarität und hat unser Geschäftsjahr auch finanziell geprägt: Wir erhielten dafür zweckgebundene Spenden von Einzelpersonen, Stiftungen und Unternehmen in Höhe von CHF 2,1 Mio. Save the Children war bereits vor dem Kriegsausbruch dieses Jahres stark in der Ukraine engagiert, deshalb konnten wir bis Jahresende bereits 90% dieser Spenden entsprechenden Projekten zuweisen. Zudem konnten wir von institutionellen Geldgebern weitere CHF 4,4 Mio. für konkrete Projekte in der Ukraine einwerben. Insgesamt erhielten wir 2022 Beiträge und Spenden mit Zweckbindungen in Höhe von CHF 22,0 Mio., 15% mehr als im Vorjahr.

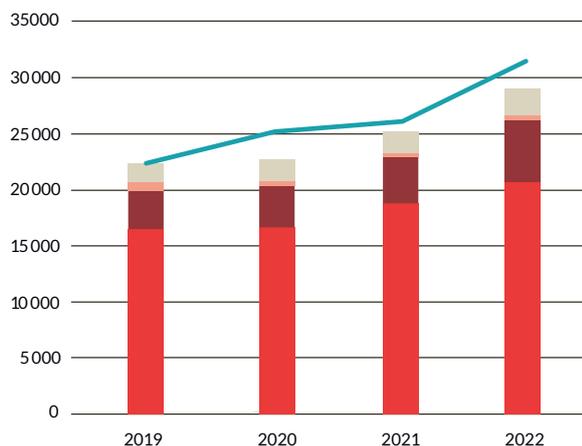
Darüber hinaus wurden wir grosszügig durch Spenden ohne Zweckbindung unterstützt. Diese stiegen gegenüber dem Vorjahr um 32% auf CHF 9,4 Mio. an. Damit können wir Programme finanzieren, die weniger Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit fin-

den. Ausserdem helfen sie, die notwendigen Kosten für Administration und Fundraising zu decken sowie unsere Reserven zu stärken. Diese betragen per Ende 2022 etwa 2,5 Ausgabenmonate und sind unabdingbar für die finanzielle Resilienz unserer Organisation und ermöglichen uns, in akuten Notfällen und Krisen schnell zu reagieren.

Im Berichtsjahr haben wir mehr zweckgebundene Zahlungen erhalten, als Mittel in die Projekte abgeflossen sind. Die Differenz wurde den Bestimmungen entsprechend dem Fondskapital zugewiesen, das um CHF 2,5 Mio. angestiegen ist. Mit dem Fondskapital decken wir zukünftige Projektausgaben.

Insgesamt sind 78,3% unserer Mittel in die Projektarbeit geflossen. Damit liegt der Anteil leicht unter dem Vorjahreswert von 81,5%. Wir gehen davon aus, dass sich dieser Anteil künftig mit dem Abfluss des Fondskapitals in die Projekte wieder erhöhen wird.

## Erträge, Aufwendungen und Fondsveränderungen (in CHF Tausend)



Die Jahresrechnung 2022 entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP Kern-FER und wird auf den folgenden Seiten als Zusammenfassung gedruckt.

Die Abschlussprüfung erfolgte durch die Revisionsstelle BDO in Zürich, der Abschluss wurde mit einem uneingeschränkten Testat versehen.

Der Revisionsbericht mit vollständiger Jahresrechnung und Anhang ist auf unserer Webseite publiziert: [www.savethechildren.ch/jahresbericht](http://www.savethechildren.ch/jahresbericht)

- Fondsveränderungen
- Projekttaufwand
- Administrativer Aufwand
- Total Erträge
- Mittelbeschaffungsaufwand



# BILANZ

(in Schweizer Franken)

	31.12.2022	31.12.2021
<b>Aktiven</b>		
Flüssige Mittel	15 362 373	11 451 890
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	232 608	236 618
Übrige kurzfristige Forderungen	2 569 020	1 925 947
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1 042 644	1 057 202
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>19 206 645</b>	<b>14 671 657</b>
Sachanlagen	41 764	8 950
Immaterielles Anlagevermögen	77 858	46 309
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>119 622</b>	<b>55 259</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>19 326 267</b>	<b>14 726 916</b>
<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeit aus Lieferungen und Leistungen	315 091	466 639
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	104 001	57 634
Passive Rechnungsabgrenzungen	309 937	200 680
<b>Total Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>729 029</b>	<b>724 953</b>
Zweckgebundene Fonds	12 937 126	10 456 310
<b>Total Fondskapital</b>	<b>12 937 126</b>	<b>10 456 310</b>
<b>Total Fremdkapital und Fondskapital</b>	<b>13 666 155</b>	<b>11 181 263</b>
Grundkapital	18 751	18 751
Gebundenes Kapital	148 764	232 186
Freies Kapital	5 492 597	3 294 716
Gewinn-/Verlustvortrag	3 294 716	2 307 920
Jahresergebnis	2 197 881	986 796
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>5 660 112</b>	<b>3 545 653</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>19 326 267</b>	<b>14 726 916</b>



# BETRIEBSRECHNUNG

(in Schweizer Franken)

	2022	2021
<b>Spenden ohne Zweckbindung</b>	<b>9 360 807</b>	<b>7 099 457</b>
<b>Beiträge und Spenden mit Zweckbindung</b>	<b>22 003 510</b>	<b>19 086 325</b>
davon öffentliche Hand	10 226 402	10 901 290
davon mittelbare Projektbeiträge	0	2 509 998
<b>Erlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>99 904</b>	<b>66 584</b>
<b>BETRIEBSERTRAG</b>	<b>31 464 221</b>	<b>26 252 366</b>
<b>Entrichtete Beiträge und Zuwendungen Ausland</b>	<b>-18 017 211</b>	<b>-16 220 126</b>
davon mittelbarer Projektaufwand	0	-2 509 998
Projektaufwand Programme Schweiz	-57 488	-24 083
<b>Total Projektaufwand</b>	<b>-18 074 699</b>	<b>-16 244 209</b>
<b>Personalaufwand</b>	<b>-4 865 961</b>	<b>-4 771 123</b>
davon für Programme Schweiz	-472 684	-365 787
<b>Sachaufwand</b>	<b>-3 651 006</b>	<b>-1 987 987</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>-61 533</b>	<b>-25 257</b>
<b>BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>-26 653 199</b>	<b>-23 028 577</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>4 811 022</b>	<b>3 223 789</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-215 746</b>	<b>-215 161</b>
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>125 814</b>
<b>ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG FONDSKAPITAL</b>	<b>4 595 276</b>	<b>3 134 442</b>
<b>Veränderung Fondskapital</b>	<b>-2 480 816</b>	<b>-2 165 460</b>
<b>JAHRESERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG ORGANISATIONSKAPITAL</b>	<b>2 114 460</b>	<b>968 982</b>
<b>Zuweisungen/Verwendungen</b>		
Revolving Fund zur Projektvorfinanzierung	83 421	17 814
Freies Kapital	-2 197 881	-986 796
<b>SALDO NACH VERÄNDERUNG ORGANISATIONSKAPITAL</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

DANKE!

Unsere Arbeit für Kinder wäre ohne die grosszügige Unterstützung unserer Spenderinnen und Spender gar nicht möglich. Ob als Privatperson, Schutzengel, Unternehmen, Stiftung, Bürogemeinschaft,

Schulklasse, Verein, freiwillige Helfende oder als öffentliche Hand: Menschen wie sie machen den entscheidenden Unterschied für Kinder. In der Schweiz und weltweit.

## ♥ Ein besonderer Dank gilt:

- |          |   |          |  |
|----------|---|----------|--|
| <b>A</b> | Adcubum AG<br>Alfa Romeo F1 Team ORLEN<br>Aseptconn AG  | <b>J</b> | Jetzt GmbH   |
| <b>B</b> | Banque Heritage SA<br>Baumackerschule<br>Breitling<br>Bulgari SA<br>Bundesamt für Sozialversicherungen                    | <b>K</b> | Kanton Genf<br>Kanton Zug<br>Kearney<br>Kletterhalle Uster Genossenschaft Griffig                                |
| <b>C</b> | Cornèr Bank AG  | <b>M</b> | Max Kohler Stiftung<br>Medicor Foundation Liechtenstein<br>medmix AG<br>Mondelez International                   |
| <b>D</b> | DeinDeal AG<br>Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA)  | <b>N</b> | NonStop Gym<br>Novartis  |
| <b>E</b> | EQT Partners AG<br>Erika und Conrad Schnyder-Stiftung   | <b>S</b> | SC Johnson<br>Schulhaus Neubad<br>SonarSource<br>Stiftung Mercator Schweiz<br>Swiss Re Foundation<br>Swisscom AG |
| <b>F</b> | FC St.Gallen 1879<br>Fondation Alta Mane<br>Fondation Dora<br>Frankfurter Bankgesellschaft (Schweiz) AG<br>Fritz Gyger AG | <b>T</b> | Tenthpin Management Consultants AG<br>The Estée Lauder Companies   |
| <b>G</b> | Gedeon Richter Schweiz AG<br>GlaxoSmithKline AG<br>Glückskette<br>Google.org  | <b>U</b> | UEFA Foundation for Children   |
| <b>H</b> | Heliomalt Schweiz AG<br>Heliotis AG   | <b>V</b> | Volkart Stiftung   |
| <b>I</b> | Ifchor (Switzerland) SA<br>Ikano SA<br>IKEA AG<br>Inficon Holding AG  | <b>W</b> | World Economic Forum   |
|          |   | <b>Z</b> | Zühlke Group   |
- Besonders grosszügig unterstützt wurden wir ausserdem von: Dr. Thomas und Monika Bär, Myriam Herz, Melissa Schubiger*



## DAS SIND WIR

Save the Children Schweiz wurde 2006 als eigenständiger Verein gegründet und ist politisch, ideologisch und konfessionell unabhängig. Die Geschäftsleitung von Save the Children Schweiz ist für die Umsetzung der Strategie und die operative Führung verantwortlich. Sie umfasst den Geschäftsleiter und drei Bereichsleitende, die unsere Teams Globale Programme, Philanthropie sowie Finanzen und Controlling führen.

**Adrian Förster**  
Geschäftsführer

- Human Resources
- Kommunikation
- Quality & Compliance

**Lea Bachmann**  
Direktorin Philanthropie

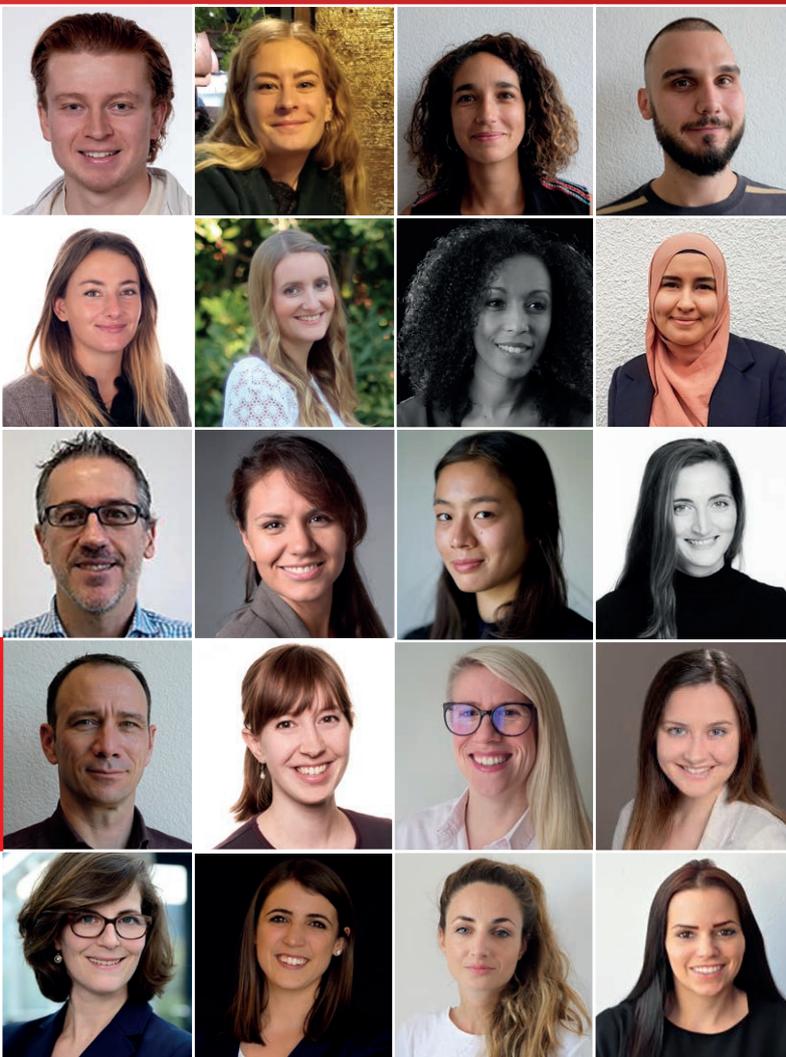
- Unternehmenspartnerschaften
- Programmpartnerschaften
- Philanthropie
- Privatpenden
- Datenanalyse
- Content & Event Hub

**Alex Brans**  
Direktor Globale Programme

- Internationale Programme
- Schweizer Programme

**Andreas Brühle**  
Direktor Finanzen und Controlling

- Finanzen
- IT-Service
- Projektcontrolling



## Institutionelle Verbindungen und Mitgliedschaften

Save the Children Schweiz ist aktives Mitglied  
respektive Partner der folgenden Netzwerke:  
Allianz für die Rechte der Migrantenkinder ADEM,  
Cinfo, Global Alliance – Cities 4 Children,  
Glückskette, Medicus Mundi Schweiz, Netzwerk  
Kinderrechte Schweiz, proFonds, Schutzfaktor M,  
Schweizer Netzwerk für Bildung und Internationale  
Zusammenarbeit (RECI), Stiftung Zewo, Swiss NGO  
Disaster Risk Reduction Platform, Swissfundraising  
und Verband für nachhaltiges Wirtschaften (öbu)

## Zewo-zertifiziert: transparent und vertrauenswürdig

Save the Children Schweiz ist Zewo-zertifiziert.  
Das Zewo-Gütesiegel wird an vertrauenswürdige  
Hilfsorganisationen vergeben und garantiert einen  
zweckbestimmten, wirtschaftlichen und wirksamen  
Einsatz der Spendengelder. Die Stiftung Zewo  
überprüft regelmässig die Einhaltung der  
Qualitätskriterien.

**Der ehrenamtliche Vorstand  
von Save the Children Schweiz  
ist das oberste Vereinsorgan  
und setzt sich aus Fachleuten  
einer breiten Palette verschie-  
dener Disziplinen zusammen.**

Die für Save the Children  
relevanten Interessenbindungen  
der Vorstandsmitglieder sind im  
Finanzbericht offengelegt.

Per 31. Dezember 2022 umfasste  
der Vorstand folgende Personen:

### **Sven Hoffmann**

*lic. iur., Advokat, Präsident des  
Vorstands, im Vorstand seit 2006*

### **Dr. Wolfgang Wünsche**

*Berater, Vizepräsident des Vorstands,  
im Vorstand seit 2006*

### **Dr. Christian Huldi**

*Dr. oec. HSG, Unternehmensberater,  
im Vorstand seit 2006*

### **Abigael de Buys Roessingh,**

*lic. oec., Beraterin, im Vorstand  
seit 2018*

### **Dr. Erik Slingerland**

*Dr. iur., MBA, Unternehmensberater,  
im Vorstand seit 2016*

### **Solveig Rufenacht**

*lic. jur., MBA, ACFE, Managing Director,  
im Vorstand seit 2018*

### **Victor Graf Dijon von Monteton**

*MBA, Unternehmensberater,  
im Vorstand seit 2016*

*Bilder: Das sind alle Mitarbeitenden von  
Save the Children Schweiz per Ende Jahr 2022.*

# FÜR KINDER. IN DER SCHWEIZ UND WELTWEIT.



Save the Children



Jedes Kind verdient eine Zukunft – ob in der Schweiz oder auf der ganzen Welt. Mit dieser Überzeugung unterstützt die Organisation Save the Children Schweiz kompromisslos und unermüdlich die am stärksten benachteiligten Kinder.



Save the Children

Sihlquai 253  
8005 Zürich  
Konto:

T +41 44 267 74 70  
F +41 43 556 84 98  
PC 80-15233-8

info@savethechildren.ch  
www.savethechildren.ch  
IBAN CH88 0900 0000 8001 5233 8



MIX  
Papier aus verantwortungsvollen Quellen  
FSC® C103895

